

# VERARBEITUNG IHRER DATEN INFORMATIONEN NACH ART. 13, 14 UND 21 DATENSCHUTZGRUNDVERORDNUNG (DS-GVO)

## Datenschutzhinweise für Lieferanten und Kunden der JEN

-BITTE AN BETROFFENE MITARBEITER WEITERGEBEN-

Wir informieren Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre daraus entstehenden Rechte gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des neuen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) in seiner seit dem 25. Mai 2018 gültigen Fassung.

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Dabei kann es sich – nur beispielsweise – um ihren Namen, Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer handeln. Daten von juristischen Personen sind keine personenbezogenen Daten.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den beantragten oder angefragten bzw. vereinbarten Dienstleistungen, Aufträgen und/oder Produkten.

### IHRE ANSPRECHPARTNER ZUM THEMA DATENSCHUTZ

Verantwortlich ist die  
JEN Jülicher Entsorgungsgesellschaft für Nuklearanlagen mbH  
Wilhelm-Johnen-Straße  
52428 Jülich  
Telefon: +49 2461 629-0

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der E-Mail:

[Datenschutzbeauftragter@jen-juelich.de](mailto:Datenschutzbeauftragter@jen-juelich.de)  
oder über die o. g. Postadresse.

### ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Im Folgenden erläutern wir, wofür und auf welcher Rechtsgrundlage wir Ihre Daten verarbeiten: Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) zur

- Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen gem. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b) DS-GVO  
Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Vertragsdurchführung sowie aller mit dem Betrieb und der Verwaltung eines Unternehmens erforderlichen Tätigkeiten. Die weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung sind dem jeweiligen Vertragsunterlagen zu entnehmen.
- Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen gem. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) DS-GVO  
Wir unterliegen diversen rechtlichen Verpflichtungen durch Gesetze und Verordnungen (z.B. Handelsrecht, Steuergesetze, Vergaberecht etc.)  
Soweit dies bezüglich Daten verarbeitet werden, geschieht dies auf Grundlage von Vorschriften.
- Wahrung berechtigter Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DS-GVO  
Ihre Daten können für eine Interessensabwägung zur Wahrung berechtigter Interessen unsererseits oder von Dritten verwendet werden. In dem beschriebenen Anwendungsrahmen geht es hierbei u.a. um Maßnahmen zur Geschäftssteuerung, Vertragsabwicklung, Weiterentwicklung von Dienstleistungen und

Produkten sowie der IT-Sicherheit und der Anwendung zur Durchsetzung und Verteidigung rechtlicher Ansprüche und Interessen.

## **ERHEBUNG IHRER DATEN**

Ihre Daten werden bei der JEN systemseitig erfasst. Folgende Daten sind verpflichtend, da ohne sie keine wirksame Vertragsanbahnung bzw. –abwicklung durchgeführt werden kann.

- Name des Ansprechpartners
- Geschäftliche Kontaktdaten
- Im Bedarfsfall ggfs. Identifikations-, Adress- und/oder weitere personenbezogenen Daten zum Nachweis leistungsbezogener, fachlicher Qualifikation

## **NUTZER IHRER DATEN**

Die Nutzung Ihrer Daten erfolgt grundsätzlich nur innerhalb der JEN. Sollte es für die Vertragsanbahnung bzw. -durchführung notwendig sein, Daten an Dritte weiterzugeben, so werden diese zur Einhaltung der Vertraulichkeit gem. DS-GVO / BDSG verpflichtet. Die Daten werden nur im Zusammenhang mit dem betreffenden Verfahren zur Vertragsverhandlung, -erarbeitung und -erfüllung weiterverarbeitet.

## **SPEICHERUNG IHRER DATEN**

Die Daten werden in unseren Rechenzentren, die ausnahmslos in Deutschland stehen, zur Verarbeitung zwischengespeichert. Die Langzeitarchivierung erfolgt in einem unternehmensinternen Dokumentenmanagementsystem.

## **AUFBEWAHRUNGSFRIST**

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die o.g. Zwecke und/oder für gesetzliche Aufbewahrungsfristen notwendig ist und bis alle gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind. Hat sich der – der Erhebung zugrunde liegende – Zweck erfüllt, so werden die Daten regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre befristete Weiterverarbeitung ist erforderlich.

Gesetzliche Aufbewahrungsfristen ergeben sich z.B. aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabeordnung (AO) oder dem Geldwäschegesetz (GwG).

In gewissen Fällen können auch Verjährungsfristen von bis zu 30 Jahren bestehen, die es erforderlich machen, Ihre Daten zur Erhaltung von Beweismitteln aufzubewahren.

## **WIDERSPRUCHSRECHT**

Nach Art. 1 DS-GVO haben Sie in Bezug auf Daten, die auf Grundlage des Art. 6 Buchstabe f) DS-GVO erhoben wurden, jederzeit das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen. Machen Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch, werden Ihre Daten nicht weiterverarbeitet, es sei denn, wir weisen zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nach, die Ihren Interessen, Rechte und Freiheiten gegenüber überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung zur Ausübung der Verteidigung von Rechtsansprüchen.

## **WEITERE DATENSCHUTZRECHTE**

Neben Ihrem Recht auf Widerspruch haben Sie gemäß den Bestimmungen der DS-GVO ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO, § 34 BDSG) über Ihre personenbezogenen Daten sowie deren Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO, § 35 BDSG), Einschränkung in der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO), Übertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) und Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO, § 19 BDSG).